

Nachname, Vorname(n), Geburtsdatum des Kindes

Nachname, Vorname(n), Geburtsdatum des Elternteils

Einkommensfragen 12/2009

Bei gleichzeitiger Antragstellung (siehe Feld 3 im Antrag), ist dieser Vordruck von jedem Elternteil getrennt auszufüllen!

Erklärung zum Einkommen zum Elterngeldantrag

Die nachstehenden Fragen sind mit „Ja“ zu beantworten, wenn z.B. eine der genannten Einkunftsart oder Sozialleistung bezogen wurde. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nicht mit „Ja“ beantwortete Fragen als mit „Nein“ beantwortet gelten, dies bedeutet u.a. bei den Einkunftsarten, dass Sie aus diesen kein Einkommen erzielten bzw. erhalten oder bei den Sozialleistungen solche nicht erhielten bzw. erhalten. **>Vor- und Rückseite beachten!<**

Einkommen > vor < der Geburt des Kindes

Nichtselbstständige Arbeit	<input type="checkbox"/> Ja	▶ Falls ja, bitte nachstehendes Feld Z und N beachten und ausfüllen
Selbstständige Arbeit	<input type="checkbox"/> Ja	▶ Falls ja, bitte nachstehendes Feld Z und G beachten und ausfüllen
Gewerbebetrieb	<input type="checkbox"/> Ja	
Land- und Forstwirtschaft	<input type="checkbox"/> Ja	
Sonstige Leistungen	<input type="checkbox"/> Ja	▶ Falls ja, bitte nachstehendes Feld Z und SO beachten und ausfüllen

Z

Maßgeblicher Zwölfmonatszeitraum

Maßgeblich ist grundsätzlich das Einkommen aus den zwölf Kalendermonaten vor dem Monat der Geburt des Kindes. Kalendermonate mit Bezug von Mutterschaftsgeld, Elterngeld für ein älteres Kind sowie Einkommensverlust wegen einer maßgeblich auf die Schwangerschaft zurückzuführenden Erkrankung oder wegen Leistung aufgrund von Wehrdienst oder Zivildienst können zu einer entsprechenden Zurückverlagerung des Zwölfmonatszeitraumes führen.

- a) Mutterschaftsgeldbezug vor Geburt des Kindes
 ja Maßgeblich ist das Einkommen aus den **zwölf Kalendermonaten vor dem Beginn der Mutterschutzfrist**
- b) Einkommensverlust wegen einer maßgeblich auf die Schwangerschaft zurückzuführenden Erkrankung
 ja Der Zeitraum wird **um die Zahl der davon betroffenen Monate -streichen- zurückverlagert**
▶ Bitte ärztliches Attest beifügen †
- c) Elterngeldbezug für ein Vorkind
 ja Der Zeitraum wird **um die Zahl der davon betroffenen Monate -streichen- zurück verlagert**
- Einkommensverlust wegen Leistungen aufgrund von Wehrdienst oder Zivildienst
d) ja Der Zeitraum wird **um die Zahl der davon betroffenen Monate zurück verlagert**

N

Nichtselbstständige Arbeit

Im maßgebenden Zwölfmonatszeitraum wurde Einkommen erzielt aus

- voller Erwerbstätigkeit Teilzeittätigkeit einer (mehreren) geringfügigen Beschäftigung/en
 Das Arbeitsverhältnis endete am _____ (z.B. wegen Kündigung, Befristung)

▶ **Bitte weisen Sie Ihr Einkommen durch Ihnen vorliegende monatliche Lohn-/Gehaltsabrechnungen bzw. Bezugemittelungen lückenlos für den sich nach Feld Z ergebenden Zeitraum nach.**

G

Selbstständige Arbeit / Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft

Art der selbständigen Tätigkeit/Art des Gewerbes: _____

- a) Die Tätigkeit wurde sowohl in den zwölf Kalendermonaten als auch im Kalenderjahr vor der Geburt des Kindes durchgehend ausgeübt **und** im Kalenderjahr vor der Geburt des Kindes lagen keine Zeiträume vor wie sie unter Feld Z beschrieben wurden.

ja Bitte Einkommensteuerbescheid des vergangenen Kalenderjahres vollständig beifügen, liegt dieser noch nicht vor, bitte den letzten Steuerbescheid und eine Einnahmen/Ausgaben-Überschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG (einschließlich AfA) für das Kalenderjahr vor der Geburt des Kindes sowie den letzten Steuervorauszahlungsbescheid beifügen.
(Elterngeld wird daraus vorläufig berechnet)

nein Bitte den Tätigkeitszeitraum belegen und eine Einnahmen/Ausgaben-Überschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG (einschließlich AfA) für jeden einzelnen der zwölf Kalendermonate vor der Geburt des Kindes beifügen.

Es wird beantragt, bei der Ermittlung des Einkommens die in Feld Z genannten Zeiträume nicht zu berücksichtigen. Hierbei habe ich die Ausführungen im Informationsblatt Nr. 5 beachtet. Bitte Einnahmen/Ausgaben-Überschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG (einschließlich AfA) für die zwölf Kalendermonate vor der Geburt des Kindes ohne die Zeiträume in Feld Z beifügen.

- b) Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / berufsständisches Versorgungswerk / Künstlersozialkasse in dem vorgenannten Zeitraum

ja ▶ Bitte Nachweise beifügen † Die Beiträge werden nach der Geburt weiter entrichtet

- c) Verpflichtung zu Steuervorauszahlungen ?

ja ▶ Bitte aktuellsten Steuervorauszahlungsbescheid beifügen

nein, weil: _____ (Bitte Nachweis beifügen)

SO Sonstige Leistungen (Einkommensersatzleistungen)

Arbeitslosengeld I vom _____ bis _____
 Arbeitslosengeld II vom _____ bis _____
 Krankengeld vom _____ bis _____
 Renten oder andere Leistungen (Art): _____ vom _____ bis _____
 ▶ Bitte Nachweise beifügen ◀

Einkommen > nach < der Geburt des Kindes
- im beantragten Zeitraum -
„Ja“ bedeutet, dass Ihnen mit oder OHNE eigene Arbeitsleistung Einnahmen aus diesen Einkommensarten zufließen.

Nichtselbstständige Arbeit	<input type="checkbox"/> Ja	▶ Falls ja, bitte nachstehendes Feld N beachten und ausfüllen
Selbstständige Arbeit	<input type="checkbox"/> Ja	▶ Falls ja, bitte nachstehendes Feld G beachten und ausfüllen.
Gewerbebetrieb	<input type="checkbox"/> Ja	
Land- und Forstwirtschaft	<input type="checkbox"/> Ja	
Sonstige Leistungen	<input type="checkbox"/> Ja	▶ Falls ja, bitte nachstehendes Feld SO beachten und ausfüllen

Wenn Ihnen trotz erzielter Einnahmen aus Erwerbstätigkeit > vor < der Geburt in dem Bereich G im beantragten Zeitraum keine Einnahmen zufließen, ist -> zusätzlich <- zu erklären, welche Maßnahmen dafür getroffen wurden (Betriebsstilllegung, Abmeldung etc.). Geeignete Unterlagen beifügen.

N Nichtselbstständige Arbeit

a) Erwerbstätigkeit vom _____ bis _____
 b) Es werden Einkünfte erzielt aus
 Voll-/Teilzeittätigkeit mit durchschnittlich _____ Wochenstunden
 einer (mehreren) geringfügigen Beschäftigung/en
 ▶ Das voraussichtliche Einkommen ist glaubhaft zu machen, z.B. durch Vorlage des Arbeitsvertrages in Verbindung mit Ihnen vorliegenden Lohn-/Gehaltsabrechnungen über die Teilzeittätigkeit.

G Selbstständige Arbeit / Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft

a) Vorkehrungen zur Einhaltung der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit von 30 Stunden im Vergleich zur Situation vor der Geburt.
 meine Arbeitszeit betrug schon vor der Geburt des Kindes regelmäßig nicht mehr als 30 Wochenstunden
 ich habe folgende Vorkehrungen getroffen, damit die zulässige wöchentliche Arbeitszeit (30 Wochenstunden) nicht überschritten wird

 b) Voraussichtliche/r
 Gewinn (Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG erforderlich) oder (**falls dies nicht möglich ist**)
 Einnahmen (es erfolgt zunächst ein Pauschalabzug der Betriebsausgaben)

Einkunftsart	Zeitraum	durchschnittlich mtl.	Wochenstunden
selbstständige Arbeit	vom _____ bis _____	_____ €	_____
Gewerbebetrieb	vom _____ bis _____	_____ €	_____
Land- und Forstwirtschaft	vom _____ bis _____	_____ €	_____

▶ **Der voraussichtliche steuerpflichtige Gewinn bzw. die Einnahmen in diesem Zeitraum sind durch geeignete Unterlagen glaubhaft zu machen (nachvollziehbare Prognose z.B. durch Steuerberater, Selbsteinschätzung, landwirtschaftlichen Buchführungsdienst) ◀**

c) Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / berufsständisches Versorgungswerk / Künstlersozialkasse
 ja ▶ Bitte Nachweise beifügen ◀

d) Verpflichtung zu Steuervorauszahlungen
 ja ▶ Bitte aktuellsten Steuervorauszahlungsbescheid beifügen ◀
 nein, weil _____

SO Sonstige Leistungen (Einkommensersatzleistungen)

Arbeitslosengeld I vom _____ bis _____
 Arbeitslosengeld II vom _____ bis _____
 Krankengeld vom _____ bis _____
 Renten oder andere Leistungen (Art): _____ vom _____ bis _____
 ▶ Bitte Nachweise beifügen ◀

Hinweise

- Ohne diese Erklärung zum Einkommen kann über den Anspruch auf Elterngeld, der über den Mindestbetrag in Höhe von mtl. 300 Euro hinausgeht, nicht entschieden werden.
- Bitte beachten Sie die abschließende Erklärung und die Hinweise im Antrag.

Bitte überprüfen Sie nochmals Ihre Angaben. Mit Ihrer Unterschrift auf dem Antrag bestätigen Sie auch die Richtig- und Vollständigkeit dieser Erklärung zum Einkommen.